Aktuelles aus der DFG

Dr. Heide Ahrens

Inhalt

1. Politische Rahmenbedingungen
2. Die DFG und ihr Förderhandeln
3. Statistiken zum Emmy Noether-Programm

Politische Rahmenbedingungen

National

- Neue Bundesregierung, Neuzuschnitt des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR), Sondervermögen für Infrastrukturen
  - Fortführung des PFI
  - NFDI-Verstetigung und -Weiterentwicklung
  - Anhebung der DFG-Programmpauschale auf 30%
  - Bürokratieabbau
  - ...

= viele Vorschläge entsprechen dem DFG-Impulspapier vom Februar „Erkenntnisgeleitete Forschung als Fundament für die internationale Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands“

- WR: „Personalstrukturen im deutschen Wissenschaftssystem“
  - Empfehlungen zur Transformation hin zu einem Modell, das den verschiedenen Einrichtungen und den Wissenschaftler*innen (besser) gerecht wird, Durchlässigkeit und Mobilität gewährleistet und zur Attraktivität beiträgt.

International

- **USA**
  - Wissenschaftsfeindliche Grundeinstellung, Einschränkung der Forschungsfreiheit
  - Kürzung/Streichung der Forschungsgelder
  - Einschränkung/Behinderung der internationalen Kooperation

- **Europa**
  - Die Zukunft der EU-Forschungsförderung: eigenständiges Rahmenprogramm *versus* Fonds für Wettbewerbsfähigkeit

Die DFG und ihr Förderhandeln

Die DFG und ihr Förderhandeln

- Einrichtung zweier ad hoc-Senats-AG
  1) Finanzsituation und Förderportfolio
     - Ziel: auch in Zukunft das Förderportfolio bestmöglich auf die Bedürfnisse der Wissenschaft auszurichten

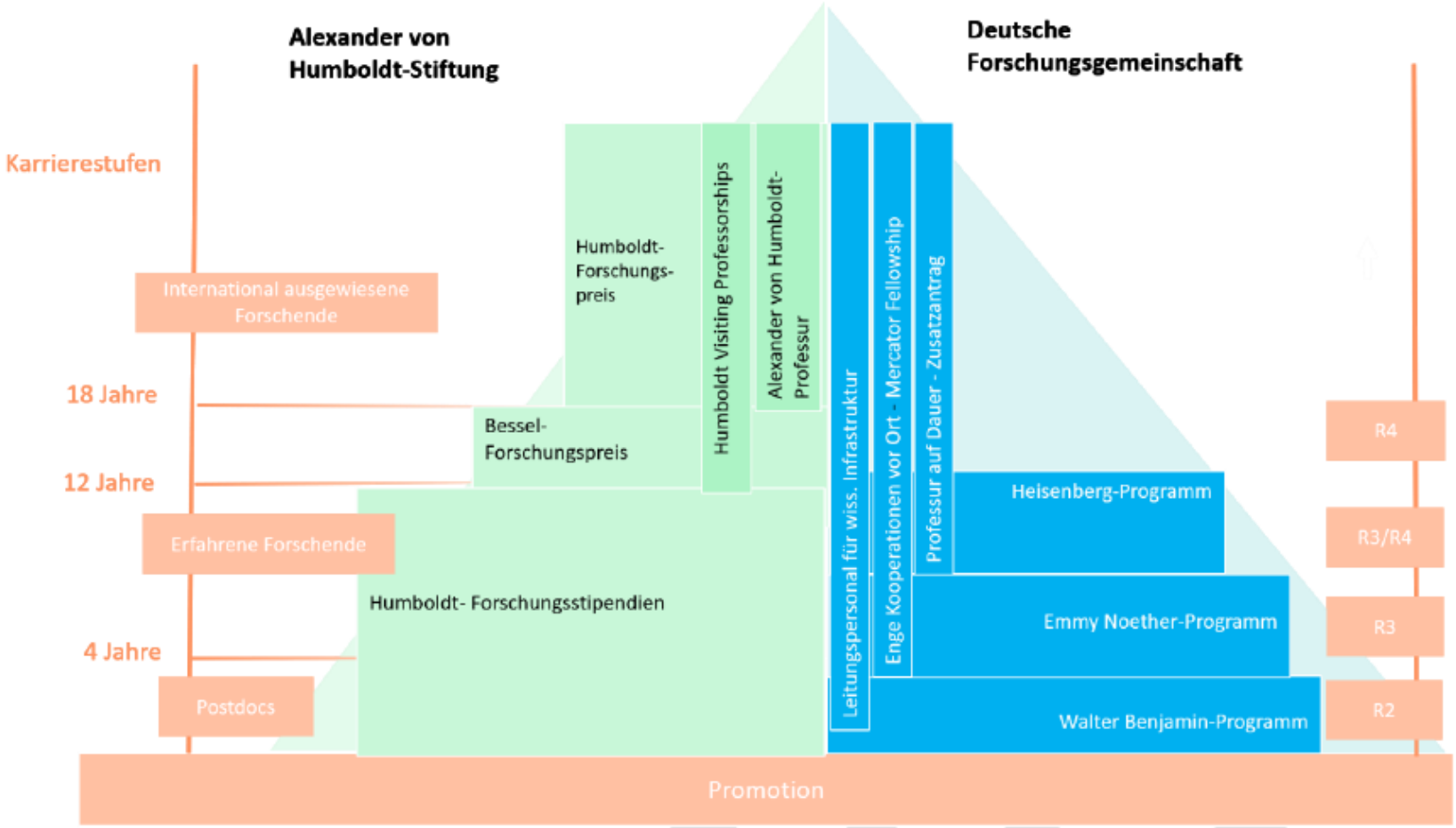
  2) Resilienz in der Wissenschaft
     - Ziel: wissenschaftliche Institutionen, speziell die DFG, widerstandsfähiger gegen Risiken zu machen

- „1000 Köpfe plus“-Initiative → nächste Folie

Die DFG und ihr Förderhandeln: 1000 Köpfe Plus-Initiative

Alexander von HUMBOLDT STIFTUNG

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft



- ExStrA
  - 22.5.25: Entscheidungen und deren Bekanntgabe: von 57 FA und 41 EA werden 45 bzw. 25 (weiter) gefördert
  - 10 (von 11) bisher geförderte Unis können sich um den Status einer Exzellenzuniversität bewerben und 15 neue. Ab 1.1.27 können die zehn und max. 5 der neuen den Status (wieder) erhalten (Entscheidung im Okt. 26).

- Künstliche Intelligenz
  - ad-hoc-Arbeitsgruppe des Senats zu den Potenzialen und Herausforderungen generativer KI im Kontext von Antragstellung und Begutachtung
  - Förderinitiative zur Künstlichen Intelligenz: gezielter Ausbau KI-bezogener Forschungskapazitäten

- Neue interessante Webangebote
  - Interaktives Kennzahlen-Portal
  - E-Learning zum Thema Bias

Eckdaten zur Forschungsförderung

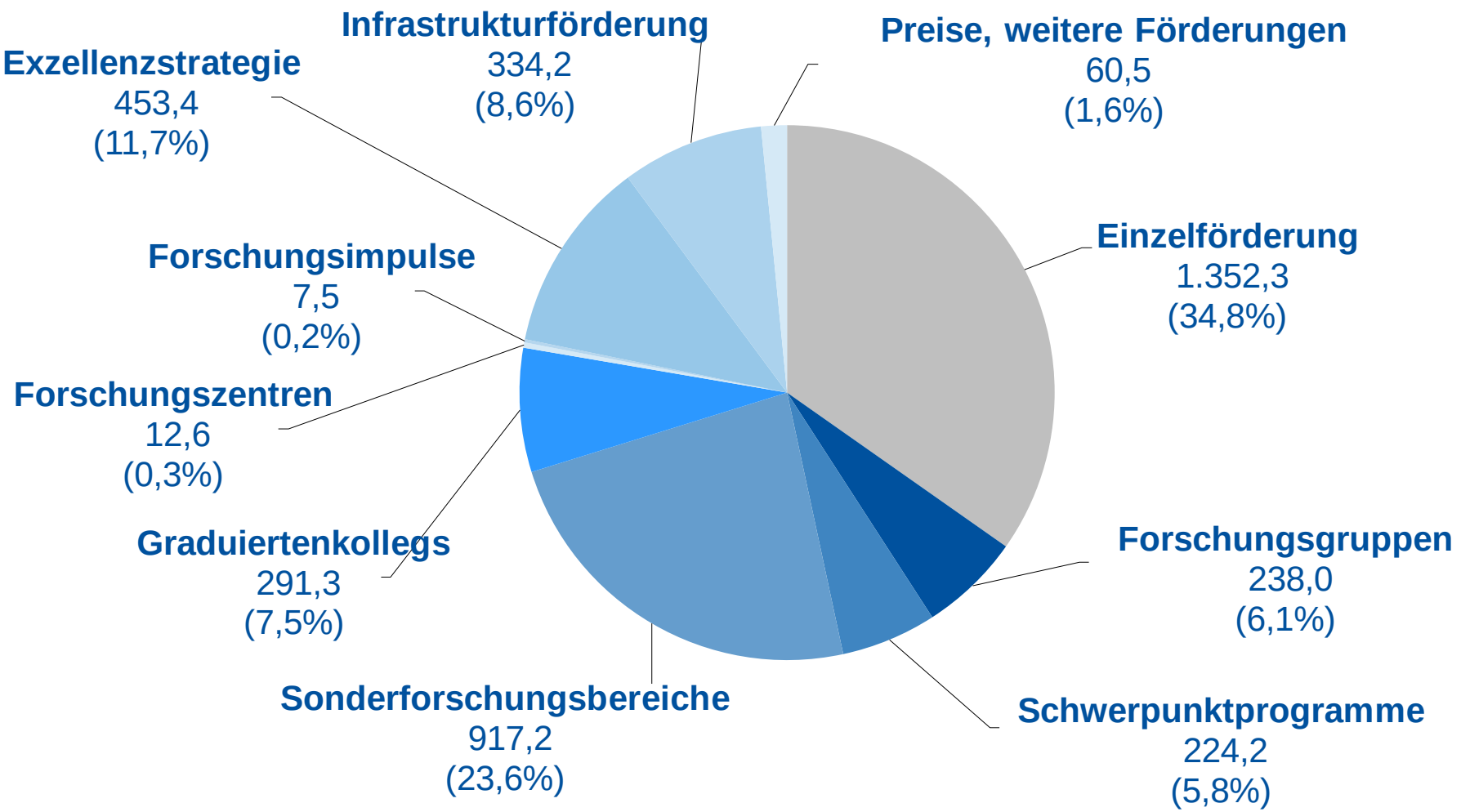
DFG-Förderung 2024

30.500
Einzelprojekte

993
koordinierte Forschungsverbünde

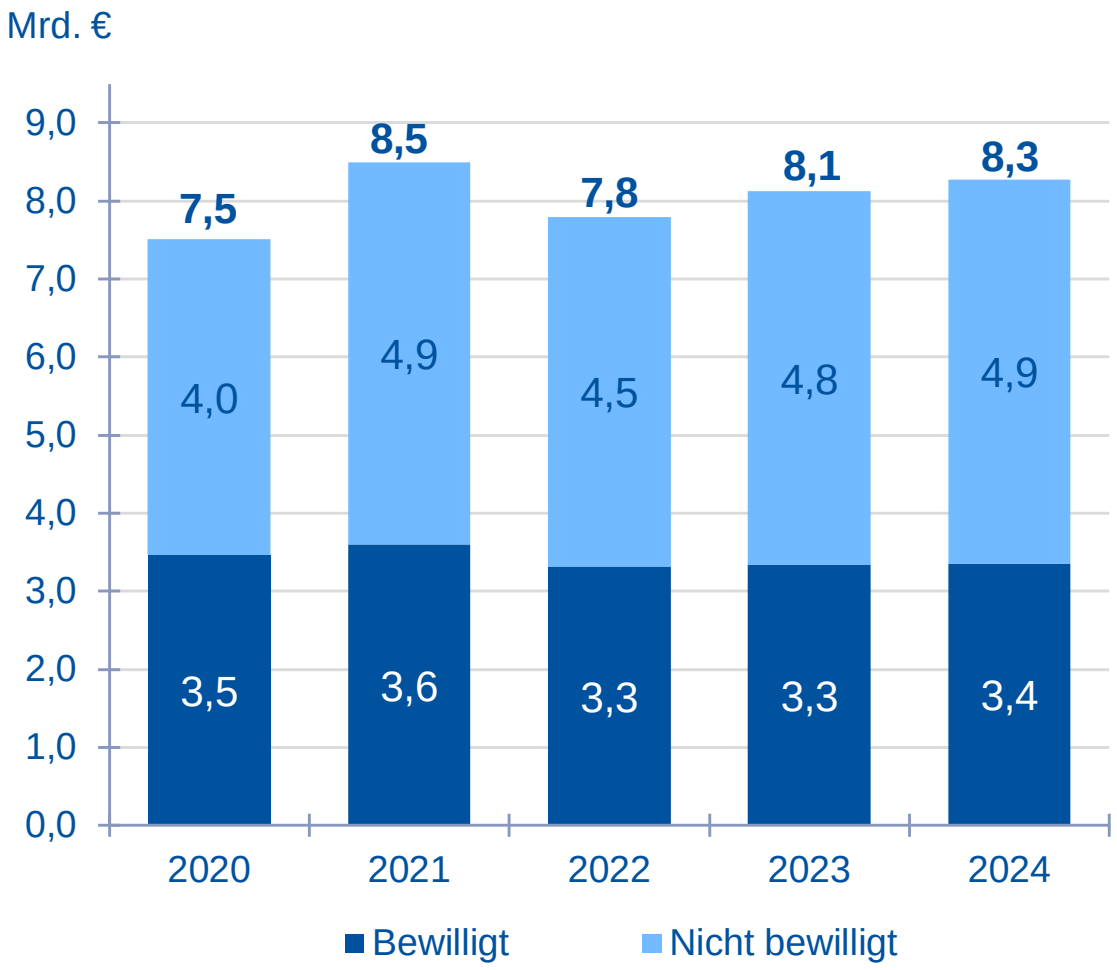
3,9 Milliarden €
für laufende Projekte

Jahresbezogene Bewilligungen für laufende Projekte je Programm 2024 (in Mio. € und %)



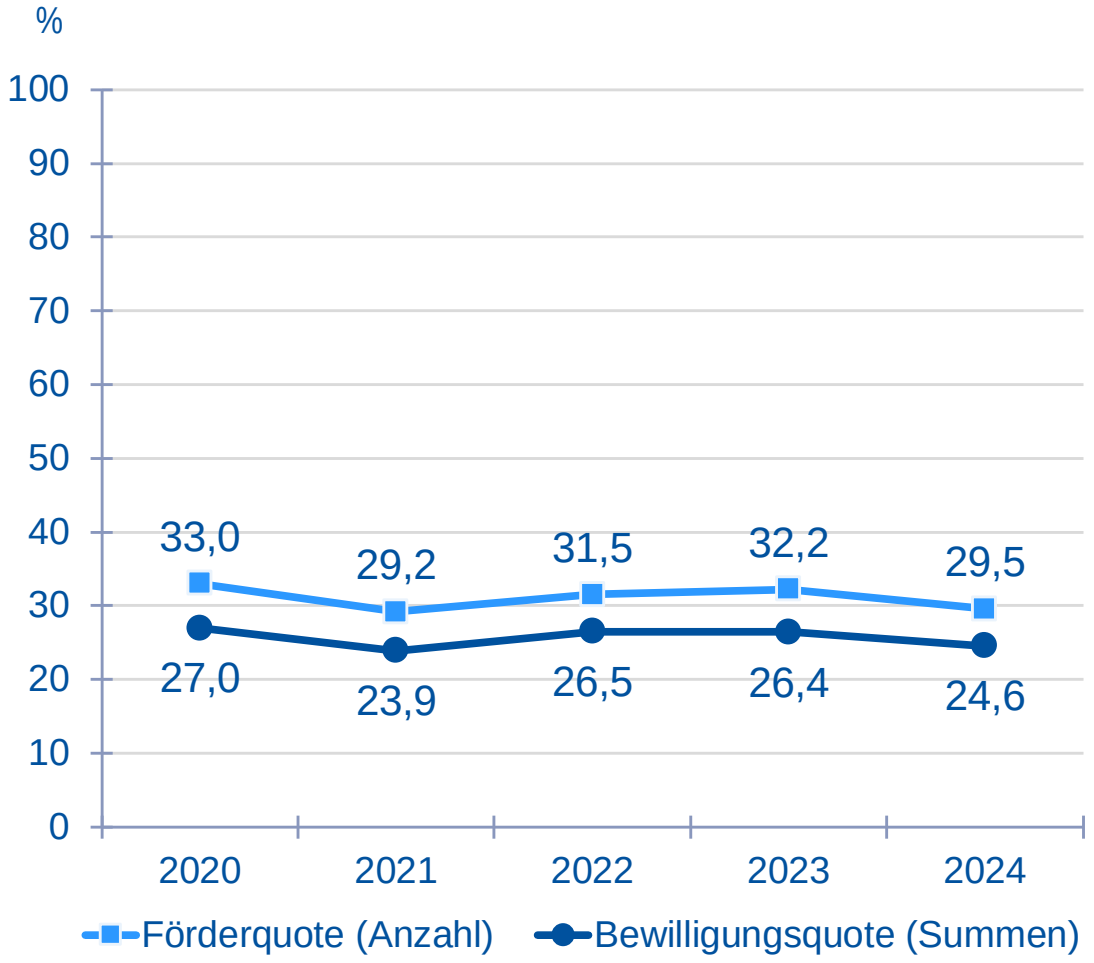
Die DFG und ihr Förderhandeln - Finanzen

Entwicklung der Antrags- und Bewilligungssummen in Mrd. €



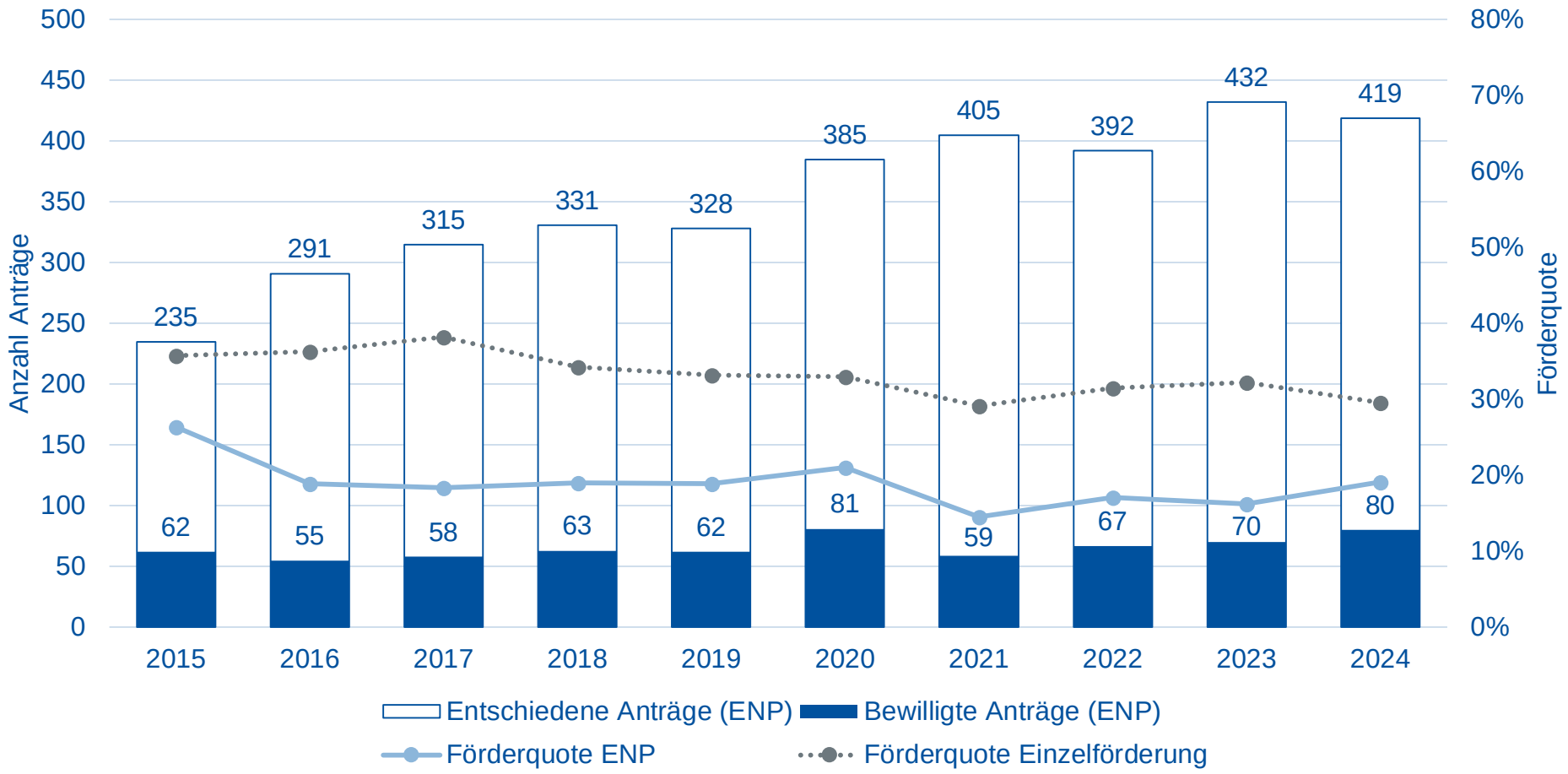
Basis: Exklusive Exzellenzstrategie und NFDI.

Entwicklung der Quoten für Neuanträge in der Einzelförderung in %



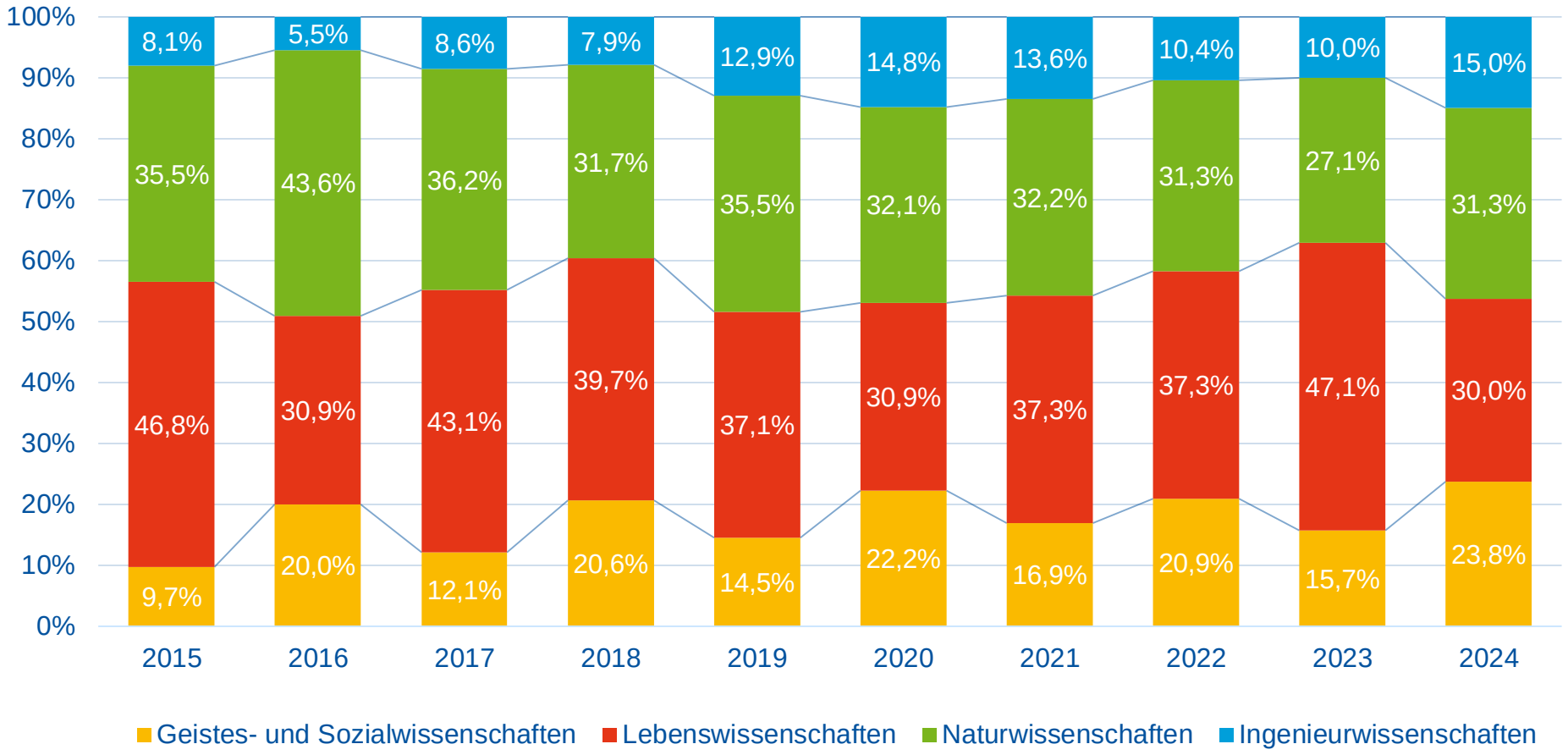
Statistiken zum Emmy Noether-Programm

Antragszahlen und Förderquoten



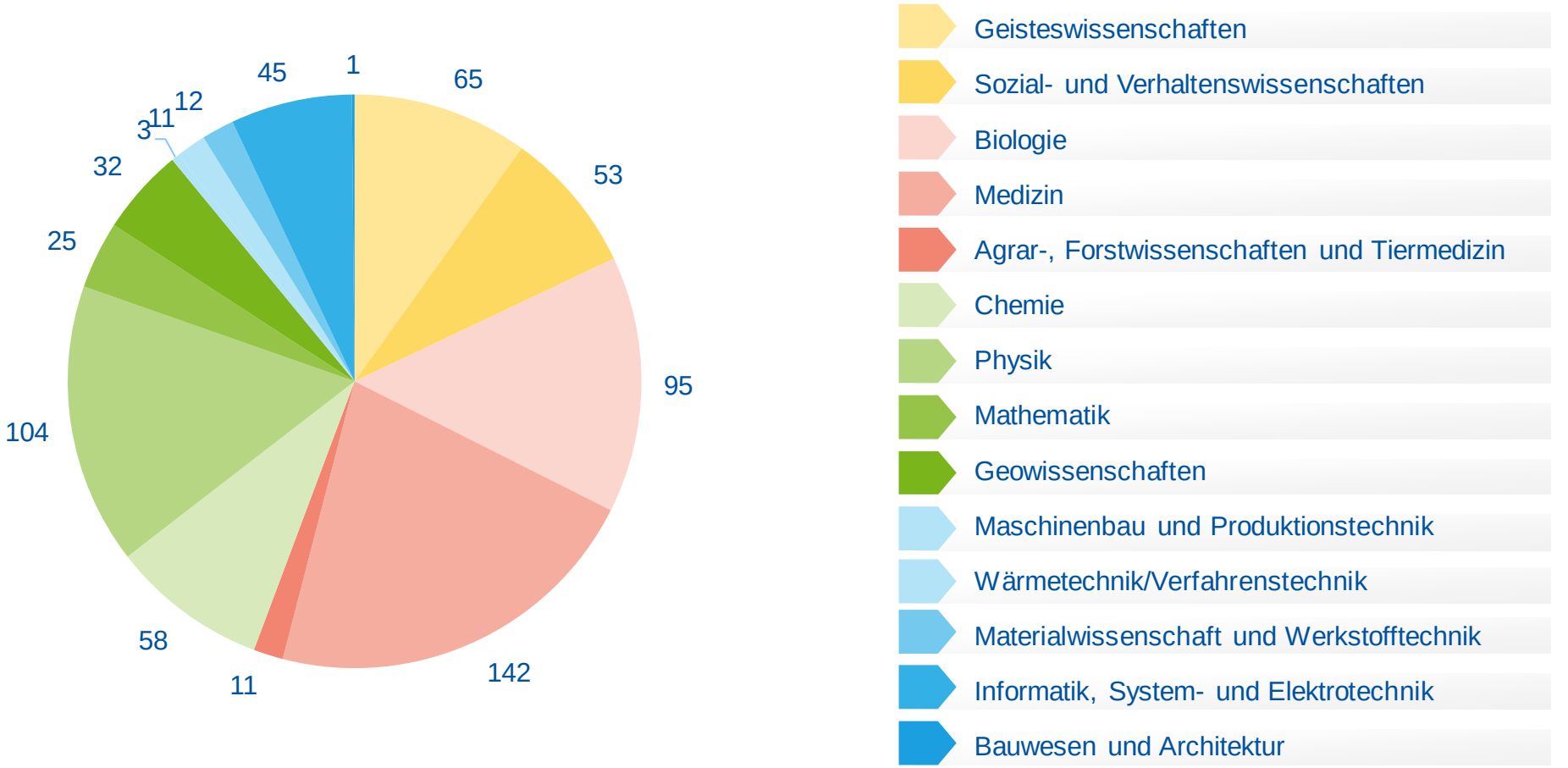
Basis: Neuanträge.

Bewilligte Anträge nach Wissenschaftsbereichen



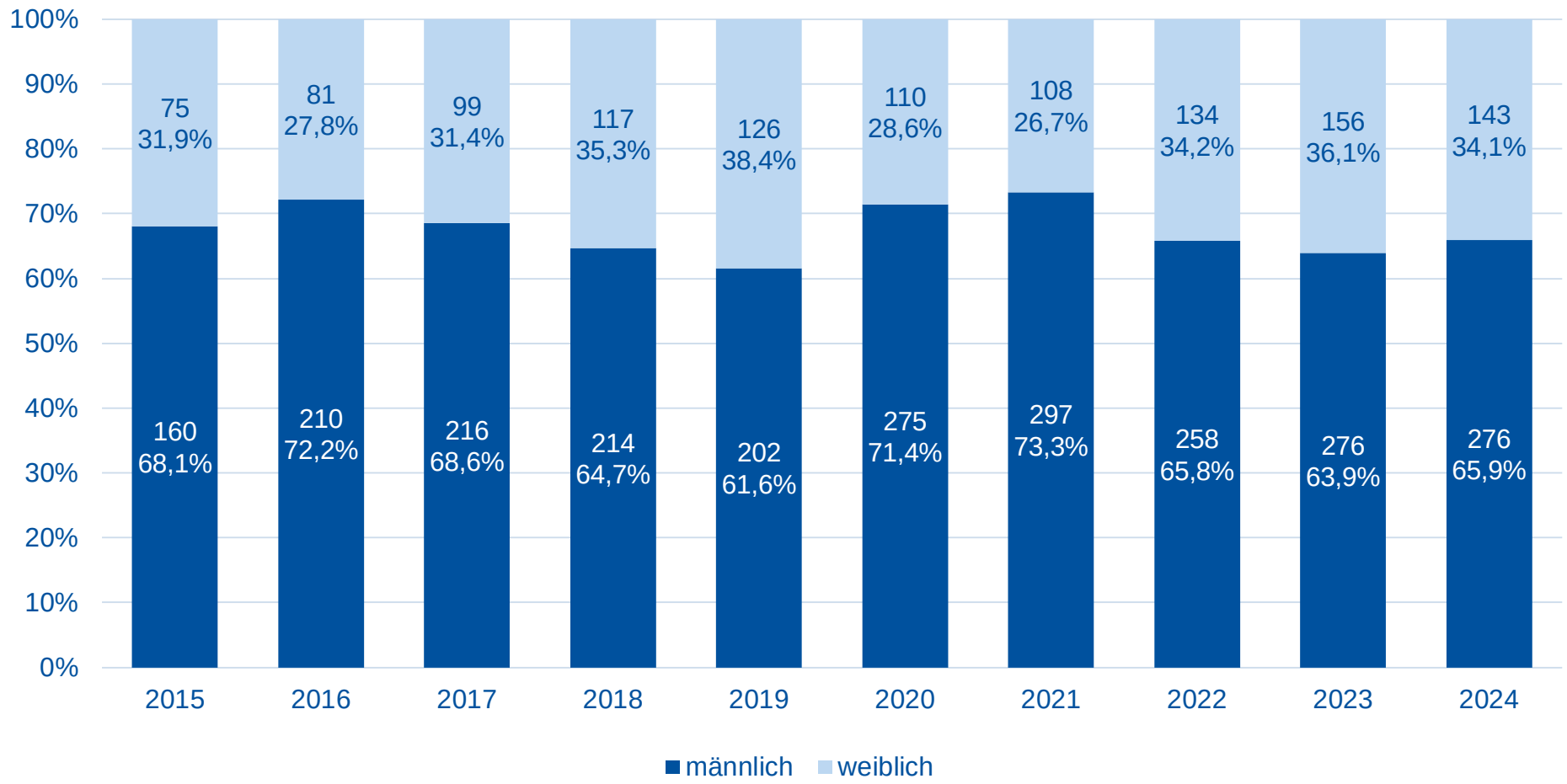
Basis: Neuanträge.

Bewilligte Anträge 2015 bis 2024 nach Fachgebieten



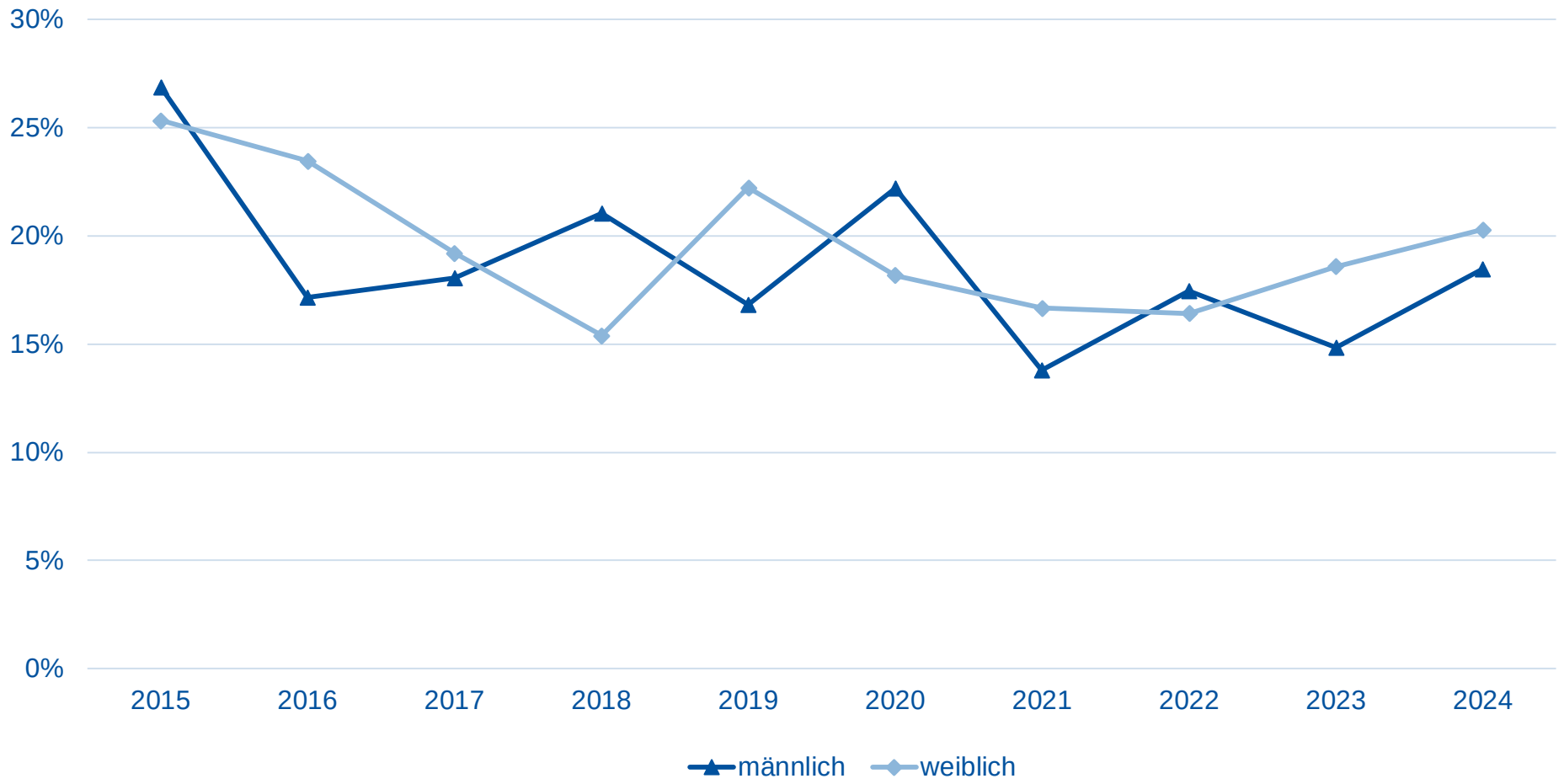
Basis: Neuanträge.

Anzahl und Anteil an entschiedenen Anträgen nach Geschlecht



Basis: Neuanträge.

Förderquoten nach Geschlecht



Basis: Neuanträge.

Mehr Informationen:

www.dfg.de

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

www.dfg.de

Bluesky | @dfg.de

Mastodon | @dfg_public

Instagram | dfg__public

Youtube | @DFGbewegt

LinkedIn | Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – German Research Foundation